

## Zielsetzung der Kurse des Sprachenzentrums UniBE und Leitfaden zur Verwendung von generativer KI (genKI)

### Übergeordnetes Ziel der Kurse des Sprachenzentrums der Universität Bern (SPZ)

Übergeordnetes Ziel der Kurse am SPZ ist der Aufbau kommunikativer und interkultureller Sprachkompetenz für den akademischen Kontext. Sie unterscheiden sich nach Zielsprache, Zielniveau und in der Gewichtung von Schwerpunkten.

Das Konzept der Kurse besteht aus zwei Elementen: Unterricht, der von Expertinnen und Experten für Fremdsprachendidaktik durchgeführt wird, und Selbstlernphasen, in denen die Kursteilnehmenden eigenverantwortlich arbeiten. Sie verwenden für die Gestaltung ihres Lernprozesses adäquate Strategien und können genKI-Tools sowie andere digitale und analoge Hilfsmittel zur Gestaltung ihrer Lernaktivitäten einsetzen.

### Rolle von genKI im Sprachlernprozess und in den Sprachkursen des SPZs UniBE

GenKI bietet hilfreiche Werkzeuge für rezeptive und produktive Aufgaben zum Sprachenlernen und für den Umgang mit jeder Form von Texten. Die Verantwortung für den individuellen Lernprozess, die im Zusammenhang mit den Kursen erstellten sprachlichen Produkte und die kritische Verwendung von genKI-Tools liegt bei den Kursteilnehmenden.

Für die Sprachkurse des SPZs kann genKI sowohl von Kursteilnehmenden als auch Kursleitenden eingesetzt werden.

### Nutzung von genKI in den Kursen des SPZ UniBE

Die Nutzung von genKI ist in den Sprachkursen des SPZs UniBE im Rahmen der Vorgaben der Kursleitung sowie auf der Grundlage der Leitlinien KI der UniBE erlaubt. Die Kursteilnehmenden und Kursleitenden sind der datenschutzkonformen Nutzung gemäss den Richtlinien der UniBE verpflichtet.

### Pflichten der Kursteilnehmenden

Die Nutzung von genKI muss transparent gemacht werden. Mit Hilfe von genKI erzeugte Inhalte dürfen nicht ohne Kennzeichnungen als eigene Leistung ausgegeben werden und müssen kritisch überprüft werden. Die Verantwortung für die Kennzeichnung der genKI generierten Inhalte oder Informationen liegt bei den Nutzenden der KI-Tools.

### Verantwortung der Kursleitenden

Kursleitende informieren über Chancen, Risiken und kritische Verwendung von genKI und entscheiden für jeden Kurs, für welche Aufgaben und in welchem Umfang genKI im jeweiligen Kurs sinnvoll eingesetzt werden kann und wie die Verwendung von genKI dokumentiert wird.

### Konsequenzen bei Missbrauch

Missbrauch liegt vor, wenn Inhalte von genKI ohne Kennzeichnung als eigene ausgegeben werden. Das gilt auch für durch genKI korrigierte Versionen von Texten. Verstösse dagegen gelten als akademisches Fehlverhalten.

Team SPZ UniBE, überarbeitet mit Hilfe von Copilot, 26.08.2025

[Universität: Generative KIs - Universität Bern](#)

[20230516\\_LeitlinienKI\\_datiert\\_ger.pdf](#)